

ÜBERSETZUNG

KÖNIGREICH BELGIEN

GUTACHTEN 33.083/3

DER GESETZGEBUNGSABTEILUNG
DES STAATSRATES

Der STAATSRAT, Gesetzgebungsabteilung, dritte Kammer, der am 27. Februar 2002 von dem Ministerpräsidenten, Minister für Beschäftigung, Behindertenpolitik, Medien und Sport der Deutschsprachigen Gemeinschaft gebeten wurde, ein Gutachten über einen Vorentwurf eines Dekretes "zur Zustimmung zum Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien ander[er]seits, zu den Anhängen I bis VII, die Protokolle 1, 2, 3, 4 und 5 zur Schlussakte, unterzeichnet in Luxemburg am 09. April 2001" abzugeben, hat am 23. April 2002 folgendes Gutachten abgegeben :

Über den Entwurf sind keine Bemerkungen zu formulieren.

Die Kammer setzte sich zusammen aus

den Herren	W.	DEROOVER,	erster Vorsitzender,
	D.	ALBRECHT,	Staatsräte,
	P.	LEMMENS,	
	H.	COUSY,	Beisitzer der Gesetzgebungsabteilung,
	A.	SPRUYT,	
Frau	F.	LIEVENS,	Kanzler.

Der Bericht wurde von Herrn W. PAS, Auditor, vorgelegt. Das Referat des Koordinationsbüros wurde von Herrn J. DRIJKONINGEN, erster Referendar, abgefaßt und dargelegt.

DER KANZLER,

DER ERSTE VORSITZENDE,

F. LIEVENS

W. DEROOVER

Das Gutachten wurde unter der Aufsicht von Herrn E. HAESBROUCK, erster Auditor, übersetzt.

DER HAUPTKANZLER,

D. LANGBEEN